

## Medienmitteilung

## Resultate der ordentlichen Generalversammlung der Arbonia AG

Arbon, 22. April 2022 – Die heutige Generalversammlung der Arbonia AG fand erneut ohne die physische Teilnahme der Aktionärinnen und Aktionäre statt. Diese konnten ihre Rechte wiederum über den unabhängigen Stimmrechtsvertreter ausüben. Alle Anträge des Verwaltungsrats wurden gutgeheissen. Wie angekündigt tritt Alexander von Witzleben zur heutigen Generalversammlung als CEO zurück. Zukünftig wird er die Funktion als exekutiver Verwaltungsratspräsident der Arbonia wahrnehmen.

Die Generalversammlung 2022 fand am Hauptsitz der Gesellschaft in Arbon im Beisein des unabhängigen Stimmrechtsvertreters, eines Vertreters der externen Revisionsstelle, des Amtsnotars sowie des Verwaltungsratspräsidenten Alexander von Witzleben und der Generalsekretärin der Arbonia AG statt.

Die Aktionärinnen und Aktionäre der Arbonia AG genehmigten an der heutigen 35. ordentlichen Generalversammlung den Lagebericht, die Jahresrechnung und die Konzernrechnung 2021. Den Mitgliedern des Verwaltungsrats und der Konzernleitung erteilten sie die Entlastung für das vergangene Geschäftsjahr 2021. Die Konsultativabstimmung über den Vergütungsbericht für das Geschäftsjahr 2021 sowie die beiden Abstimmungen über die Gesamtvergütung der Mitglieder des Verwaltungsrats für das Amtsjahr 2021/2022 und der Mitglieder der Konzernleitung für das Geschäftsjahr 2021 wurden ebenfalls gutgeheissen.

Darüber hinaus wurde auch den Anträgen zur Ausschüttung einer Dividende zugestimmt: Der Verwaltungsrat der Arbonia schlug den Aktionärinnen und Aktionären eine um 20% höhere Dividende von CHF 0.30 je Namenaktie für das Geschäftsjahr 2021 vor. Davon wird CHF 0.15 als Dividende aus dem Bilanzgewinn und CHF 0.15 aus den Kapitaleinlagereserven ausgeschüttet (Zahldatum 28. April 2022).

Der Verwaltungsratspräsident Alexander von Witzleben sowie die sieben weiteren bisherigen Mitglieder des Verwaltungsrats Peter Barandun, Peter E. Bodmer, Heinz Haller, Markus Oppliger, Michael Pieper, Thomas Lozser sowie Dr. Carsten Voigtländer wurden für die Dauer von einem Amtsjahr wiedergewählt. Auch der unabhängige Stimmrechtsvertreter sowie die Revisionsstelle KPMG wurden bis zur nächsten ordentlichen Generalversammlung respektive für das Geschäftsjahr 2022 in ihrem Amt bestätigt.

Auch wurden die Statutenänderungen unter anderem im Zusammenhang mit der Delegation der Geschäftsführung sowie der Vergütungsstruktur des exekutiven Verwaltungsratspräsidenten gutgeheissen. Die bisherige Organisation, in welcher der Verwaltungsratspräsident Alexander von Witzleben in Personalunion auch die Funktion des CEO wahrnimmt, wird daher ab der heutigen Generalversammlung durch eine Holdingstruktur ohne Doppelmandat ersetzt. Folglich setzt sich die Konzernleitung ab diesem Zeitpunkt aus drei Mitgliedern zusammen: aus dem CFO und den beiden CEOs der Divisionen HLK und Türen.

## Kontakt

Fabienne Zürcher Head Corporate Communications & Investor Relations T +41 71 447 45 54 fabienne.zuercher@arbonia.com Diese Mitteilung und weitere Informationen zur Arbonia finden Sie auf der Webseite <u>www.arbonia.com</u>. Das Beschlussprotokoll sowie die Abstimmungsresultate werden ab Montag, dem 25. April 2022, unter <u>www.arbonia.com/generalversammlung</u> einsehbar sein.

Die **Arbonia** ist ein fokussierter Gebäudezulieferer mit zwei Divisionen, die in den Bereichen Raumklima (Heizungs-, Lüftungs- und Klimatechnik) und Innentüren aus Holz und Glas tätig sind. Das an der SIX Swiss Exchange kotierte Unternehmen ist weltweit mit eigenen Vertriebsgesellschaften sowie mit Vertretungen und Partnern in über 70 Ländern aktiv. Die Hauptproduktionsstätten befinden sich in der Schweiz, Deutschland, Tschechien, Polen, Serbien, Russland, Italien, Belgien und den Niederlanden. Insgesamt sind in der Arbonia Gruppe rund 6'500 Mitarbeitende beschäftigt.